

Datum 28.07.2008
AZ SG 11 - lö

Kurzinformation über die Sitzung des Stadtrates am 17.07.2008

Besetzung Kommunalbeirat 2008-2014 durch Mitglieder der E.ON Bayern AG

Gemäß der am 06.05.2008 neu erlassenen Hauptsatzung des Stadtrates besteht der Kommunalbeirat neben dem Ersten Bürgermeister sowie je 1 Vertreter der 2 stärksten Fraktionen und einem Verwaltungsvertreter bis zu 4 Vertretern von der E.ON Bayern AG.

Die Verwaltung hat die E.ON Bayern AG angeschrieben und als neue Vertreter von E.ON Bayern 4 Personen genannt bekommen:

Die erste Sitzung des Kommunalbeirates für die Wahlperiode 2008 – 2014 fand bereits am 25. Juni 2008 statt.

Ergebnis der Überprüfung der Stadtratswahl vom 2. März 2008 durch das Landratsamt München

Das Landratsamt München teilte mit Schreiben vom 24.06.2008 mit, dass die Stadtratswahl von Unterschleißheim gemäß Art. 50 GLKrWG rechtsaufsichtlich geprüft wurde. Die Prüfung umfasste die Durchführung der Wahlen sowie das vom Wahlausschuss festgestellte Ergebnis.

Bei der Durchführung der Wahl konnte das Landratsamt München keine Mängel feststellen.

Bei der Ergebnisfeststellung hat das Landratsamt München folgendes festgestellt:

- Im Stimmbezirk 1 ist der vom Wahlvorstand für gültig erklärte Stimmzettel 10068 wegen eines unzulässigen Zusatzes (Nebenrechnungen auf dem Stimmzettel) ungültig.
- Im Stimmbezirk 4 ist der vom Wahlvorstand für ungültig erklärte Stimmzettel 40160 gültig, da die Gesamtstimmenzahl nicht überschritten ist.
- Im Stimmbezirk 11 ist der vom Wahlvorstand für gültig erklärte Stimmzettel 110535 teilweise ungültig, da bei den Bewerbern 202, 203, 226 und 230 der Wählerwille nicht zweifelsfrei zu erkennen ist.

- Im Stimmbezirk 18 ist der vom Wahlvorstand für gültig erklärte Stimmzettel 180280 ungültig, da er in der Kopfzeile eine unzulässige Kennzeichnung enthält.

Es ergibt sich aus den festgestellten Fehlern jedoch keine entscheidende Änderung des Ergebnisses. Das Landratsamt München sieht keinen Grund, einen Berichtigungsbescheid zu erlassen.

Ausübung der teilweisen Vorsteueroption für das BallhausForum

Zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses im Jahr 2003 mit dem Investor für die Errichtung des Sport-, Kultur- und Kongresszentrums BallhausForum wurde auf Grund der damals bekannten steuerrechtlichen Tatbestände und Prüfergebnisse noch davon ausgegangen, dass die Vermietung des Gebäudes an die Mieterin Stadt Unterschleißheim keine Vorsteuerabzugsberechtigung zulässt. Bei der Mietbemessungsgrundlage für die zu zahlende Miete durch die Stadt wurde deshalb die komplette Umsatzsteuer aus der Gebäudeherstellung mitberücksichtigt und einkalkuliert.

Zwischen beiden Seiten wurde vereinbart, dass eine erneute steuerrechtliche Prüfung nach Fertigstellung des Gebäudes und einem repräsentativen Betriebsjahr nach der Inbetriebnahme der Halle erfolgen soll. Eine im letzten Jahr durchgeführte steuerrechtliche Prüfung durch den Steuerberater der Stadt hat nunmehr die gesetzlichen Voraussetzungen zur Vorsteueroption bestätigt, weshalb auf Basis des vom Werkausschuss gebilligten Businessplans über den Investor beim Finanzamt ein Antrag auf teilweise Ausübung der Vorsteueroption gestellt worden ist.

Vor einiger Zeit hat nunmehr die Stadt die erfreuliche Nachricht erhalten, dass das Finanzamt diesen Antrag auf Ausübung der teilweisen Vorsteueroption anerkannt hat. Steuerrechtlich wird nunmehr unterschieden zwischen dem nicht steuerbaren Bereich des Breitensports und der steuerbaren kommerziellen Nutzung der Arena, des erweiterten Foyers und der Konferenzräume. Demnach beträgt der räumliche Anteil der steuerbaren Nutzung 79,37% zu 20,63% steuerbefreiter Nutzung.

Das Finanzamt hat mittlerweile den anteiligen Vorsteuererstattungsbetrag an den Investor in Höhe von 2.624.619,31 Euro zzgl. steuerlicher Erstattungszinsen von weiteren 158.266 Euro und abzüglich zu verrechnender Mietrechnungen nach dem neuen System in Höhe von 66.595 Euro, und somit einen Gesamterstattungsbetrag von 2.716.290,12 Euro überwiesen.

Der Investor hat Ende Juni 2008 diesen Gesamtbetrag zwischenzeitlich an die Stadt Unterschleißheim erstattet.

Damit verringern sich die bisherigen Gesamtinvestitionskosten (GIK) für die Errichtung des BallhausForums von ursprünglich 25.240.117 Euro auf nunmehr endgültig 22.615.497 Euro, d.h. der Bau des BallhausForums verbilligt sich um über 2,6 Mio. Euro.

Diese nunmehr erfreuliche Möglichkeit zur Vorsteueroption hat formalrechtliche Auswirkungen auf das Vertragswerk zwischen der Stadt und den Investor, wozu eine Nachtragsvereinbarung zu schließen und der verbleibende Baukostenzuschuss formell nunmehr als abschließende Mietsonderzahlung oder Mieterdarlehen zu deklarieren ist.

Die Verwaltung wird in der nächsten Sitzung des Stadtrates nach derzeitiger Klärung noch offener Fragen mit dem Investor die Angelegenheit detailliert und ausführlich darstellen und die entsprechenden formellen Beschlussfassungen herbeiführen.

Der Stadtrat wird vorerst um Kenntnisnahme gebeten.

Erlass einer neuen Geschäftsordnung für den Stadtrat in der Wahlperiode 2008 bis 2014 und Behandlung vorliegender Anträge

1. Bündnis 90/die Grünen, FDP, ödp, FB und die SPD haben einen Änderungsantrag eingebracht. Über die einzelnen Änderungswünsche wurde wie folgt abgestimmt:

zu § 7 - 30: 0

zu § 17 - 30 :0

zu § 20 - 16:14

zu § 35 - Antrag wurde für diese Sitzung zurückgenommen

zu § 52 - 30: 0

-

2. Der Stadtrat hat Kenntnis vom Sachvortrag der Verwaltung, vom vorberatenden Beschluss TOP 2 oe des Hauptausschusses vom 02.07.2008 und bestätigt diesen mit Einbeziehung der unter 1. gefassten Beschlüsse.

16 Ja-Stimme(n), 14 Gegenstimme(n)

-

3. Der Stadtrat erlässt die in Anlage beiliegende Geschäftsordnung des Stadtrates Unterschleißheim 2008 – 2014 in der Fassung vom 17.07.2008 gem. Art. 45 Abs. 1 der Gemeindeordnung einschließlich der unter 1. gefassten Beschlüsse.

16 Ja-Stimme(n), 13 Gegenstimme(n)

Besetzung der Beiräte in der neuen Wahlperiode 2008 bis 2014 mit sachverständigen Bürgern

1. Der Stadtrat hat Kenntnis vom Sachvortrag der Verwaltung aus dem Hauptausschuss vom 02. Juli 2008.
2. Der Stadtrat beschließt die Erhöhung der Anzahl der Beiräte im Partner- und Patenschaftsbeirat von 10 auf 12 Bürger/innen.

30 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)

-

3. Der Stadtrat bestellt folgende Mitglieder in die beratenden städtischen Gremien als sachverständige Bürger aus den Reihen der Bürgerschaft und der verschiedenen Organisationen für die Wahlperiode 2008-2014:

Beirat zur Integration von Ausländern

- | | |
|---------------------|---------------------------|
| 1. Ahmet Incel | 2. Aktug Oguz |
| 3. Blasevic Rusiza | 4. Dr. Eva Lörinci |
| 5. Faki Haluk | 6. Gina Hanke |
| 7. Virginia MÜller | 8. Michail Papapanagiotou |
| 9. Gülseren Tolukan | 10. Hedda Wonner |

Beirat für soziale Belange

- | | |
|-------------------------|-----------------------------|
| 1. Blasevic Rusiza | 2. Hannelore Emontz-Meister |
| 3. Ulricke Fischer | 4. Annett Jahn |
| 5. Johanna Krimmer | 6. Rosemarie Reinke |
| 7. Walter Rosenkranz | 8. Erika Rosskopf |
| 9. Franz Schneiderbauer | 10. Ursula Schrader |

Jugend-, Vereins- und Sportbeirat

- | | |
|-------------------|--------------------------|
| 1. Ingrid Fischer | 2. Henry Halbig |
| 3. Klaus Henry | 4. Annemarie Kessner |
| 5. Matthias Kock | 6. Peter Richmann |
| 7. Gökay Özdemir | 8. Christian Sperl |
| 9. Stefanie Utz | 10. Christine Wildgruber |

Partner- und Patenschaftsbeirat

- | | |
|-------------------------|------------------------|
| 1. Josef Diehl | 2 Fritz Eisenschenk |
| 3. Franz Gruber | 4. Marion Heinzmann |
| 5. Christine Hupf | 6. Ursula Metzner |
| 7. Dagmar Müller | 8. Cornelia Pfaffinger |
| 9. Helga Richter | 10. Lena Schuster |
| 11. Veronique Sallinger | 12. Gabriele Tschaffon |

Agenda-Team

- | | |
|---------------------|--------------------------|
| 1. Robert Buschik | 2. Martin Birzl |
| 3. Gerhard Bauer | 4. Karl-Jürgen Schenking |
| 5. Sebastian Schmid | |

Entscheidung über verschiedene Zuschussanträge - Antrag der Volkshochschule im Norden des Landkreises München e.V. auf Erweiterung des Seminarzentrums Landshuter Straße

1. Der Stadtrat nimmt Kenntnis vom Sachvortrag der Verwaltung und dem ergänzten und geänderten Antrag der VHS mit Erläuterungen.

30 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)

2. Der Stadtrat stimmt der Erhöhung des Mietzuschusses zur Erweiterung des Seminarzentrums Landshuter Straße in Höhe von € 185.000,- /Jahr auf insgesamt € 251.000,- zu.

29 Ja-Stimme(n), 1 Gegenstimme(n)

3. Der Stadtrat stimmt der Gewährung eines einmaligen Investitionsvolumen von max. € 296.000,- zu.
Die Kosten sind mittels Verwendungsnachweis zu belegen.

26 Ja-Stimme(n), 4 Gegenstimme(n)

4. Im Nachtragshaushalt 2008 sind überplanmäßige Ausgaben in Höhe der sich aus Ziff. 2 und 3 ergebenden Summe für die anteilige Jahresmiete und die diesjährigen Investitionen zu veranschlagen.

29 Ja-Stimme(n), 1 Gegenstimme(n)

Beteiligungsbericht für Beteiligungen an Unternehmen in der Rechtsform des Privatrechts der Stadt Unterschleißheim für das Jahr 2006

Vom Beteiligungsbericht 2006 der Stadt Unterschleißheim wird Kenntnis genommen.

30 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)

Städtebaulicher Realisierungswettbewerb Hollern Süd - Billigung des Wettbewerbsergebnisses

Der Stadtrat bestätigt den Beschluss des Grundstücks- und Bauausschusses TOP 10 öff. vom 02.06.2008.

30 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)

Neubau Kinderhaus in der Birkenstraße - Billigung der Entwurfsplanung und Ausführungsauftrag

Der Stadtrat bestätigt den Beschluss des Grundstücks- und Bauausschusses vom 30.06.2008.

30 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)

Cafe im Valentinspark - Vorstellung der aktualisierten Vorplanung und Beschluss über das weitere Vorgehen

Der Stadtrat

1. nimmt Kenntnis vom Sachvortrag und den Ergebnissen der Vorberatungen über die am 18.02.2008 und 02.06.2008 vorgestellten Varianten der Machbarkeitsstudie.

30 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)

-

2. bestätigt die Absicht, den im Bebauungsplan vorgesehenen Cafestandort mittelfristig umzusetzen.

25 Ja-Stimme(n), 5 Gegenstimme(n)

-

- 3.1. Die SPD-Fraktion bringt folgenden Änderungsvorschlag für den Beschlusstext ein: „die Entscheidung über einen Realisierungszeitpunkt und die weiteren Planungsschritte für ein Umweltcafe im Valentinspark soll erst im Zuge der Beratungen und Beschlüsse für den Haushalt 2009 und die weitere mittelfristige Finanzplanung erfolgen.“

16 Ja-Stimme(n), 14 Gegenstimme(n)

Mit Annahme des Änderungsvorschlages der SPD-Fraktion ist der Beschlussvorschlag der Verwaltung hinfällig.

Dachsanierung der Mehrzweckhalle Birkenstraße - Genehmigung von außerplanmäßigen Haushaltsmitteln

Der Stadtrat beschließt die vollständige Durchführung der Sanierung des Daches an der Mehrzweckhalle in der Birkenstraße, wobei die damit verbundenen finanziellen Aufwendungen im Rahmen der Genehmigung von außerplanmäßigen Haushaltsmitteln zur Verfügung gestellt werden.

30 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)

Entscheidung über den Antrag der Hauptschule Unterschleißheim auf Namensgebung der Mensa mit "Peter-Thiele-Haus"

Der Stadtrat beschließt, der Mensa der Hauptschule an der Johann-Schmid-Straße den Namen „Peter-Thiele-Haus“ zu geben.

30 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)

Beschlussfassung über die Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse aus der Sitzung des Stadtrates vom 08.04.2008 und der Sitzung vom 29.05.2008, deren Gründe der Geheimhaltung entfallen sind

Der Stadtrat beschließt, dass für nachfolgend aufgeführte nichtöffentliche Beschlüsse aus der Sitzung vom 08.04.2008 die Gründe der Geheimhaltung entfallen sind.

- Personalangelegenheiten
 - Bewilligung von Ehrensold für den Zweiten Bürgermeister dem Grunde nach
- Personalangelegenheiten
 - Bewilligung von Ehrensold für den Dritten Bürgermeister dem Grunde nach

Hinweis: Die Beträge der Höhe nach bleiben geheimhaltungsbedürftig

Der Stadtrat beschließt, dass für den nachfolgend aufgeführten nichtöffentlichen Beschluss aus der Sitzung vom 29.05.2008 die Gründe der Geheimhaltung entfallen sind.

- Erschließungsbeitragsabrechnung der Nördlichen Ingolstädter Straße, Abschnitt 1

30 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)

Geldspende der Seniorenveranstaltung "Musik am Nachmittag" der Kreissparkasse München Starnberg

Der Stadtrat hat Kenntnis vom Sachvortrag der Verwaltung und beschließt die Annahme der Spende der Kreissparkasse München Starnberg für die Seniorenveranstaltung „Musik am Nachmittag“.

29 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)